

MEISTERSCHAFTSSPIEL VS. TAUFKIRCHEN/TR. 15. Juni 2003, 15.00 / 17.00 Uhr, in
Taufkirchen

KM: **1:1** (0:1), Tor:

Benezeder Wolfi

Reserv:

4:6

(3:2), Tore: Ortbauer Philipp 2x, Humer Mario, Hofer HP

Kader

: Freilingner, Klaras, Vogl, Ortbauer L., Nemetz, Wiesinger M., Wiesinger K., Benezeder, Berndorfer, Heitzinger, Molla - ERSATZ: Hötzel, Ortbauer P., Hofer HP, Reiter

Schiedsrichter

: Herr Kellner

Kader Reserve:

Reiter, Gföllner, Schauer, Apfelthaler, Burghart, Neuweg, Humer, Hofer HP, Katerna, Wiesinger Herbert, Jungwirth

Vor dem Spiel:

Vom doch großen Kader sind bei diesem Spiel gerade mal 12 Leute übrig geblieben, die auch Trainings in den Beinen haben. Die beiden Juffmanns (Studium), Lehner Nik (Sperre) und der Herr Peham (ohne Worte) haben gefehlt. Reingebissen hat der Hötzel Jürgen als Ersatz: Mit einer starken Rippenprellung hat er in der zweiten Halbzeit die Zähne zusammengebeissen und als Libero gute Figur gemacht!

Zum Spiel

:

Glücklich war's, dieses 1:1 aus unserer Sicht!

Wir haben inferior begonnen, gleich nach ein paar Sekunden hatten die Taufkirchner eine riesige Chance. Und so ging es auch in der ersten Halbzeit weiter. Wir hatten irrsinniges Glück bei einem Schuss an die Innenstange und einem Heber an die Latte und sonstigen Chancen des Gegners in der Pause nicht höher zurückzuliegen. Ein Tor wurde ihnen vom Schiri aberkannt - angeblich Abseits. Dasselbe hatten aber auch wir in der ersten Halbzeit: Ein Abstauber vom Mahmoud war angeblich auch Abseits. Aber wie gesagt, die erste Hälfte gehörte klar den Gastgebern, wir hätten uns nicht beschweren können, wären wir in der Pause 3:0 oder 4:0 - vielleicht 4:1 - zurücklegen....

In der zweiten Halbzeit haben wir uns dann ein bisschen gefangen. Spielten ruhiger von hinten raus, zeigten teilweise gute Kombinationen und gar zwei, drei Ballstafetten über 8-10 Stationen im Mittelfeld, wo uns der Gegner nur hinterhergelaufen ist. Der letzte Pass in die Spitze funktionierte aber an diesem Tag nicht wirklich, und so brauchten wir einen Freistoß vom Wiesinger Max von links, den der Benez mit dem Kopf geschickt ins lange Eck verlängerte für den Ausgleich.

Nach dem Ausgleich hatten wir aber wieder irrsinnig viel Glück, dass die Taufkirchner all die guten Chancen, die sie doch im Konter vorfanden, nicht genützt haben. Unzählige Eckbälle, unzählige gute Flanken konnten Gott sei Dank nicht verwertet werden. Der Höhepunkt war dann ein Elfmeter für den Gegner in der 87. Minute oder so. Ich behielt aber Gott sei Dank die Nerven und konnte den schwachen "Schuss" sicher halten. Und so blieb es beim für uns sehr, sehr, sehr, sehr glücklichen Unentschieden.....

Ich werde in den nächsten Tagen versuchen, diese Saison in ein paar Worten zusammenzufassen - so eine Art Schlussbericht also - werde das schreiben, was ich beim Abschluss in leicht abgeänderter Form wohl gesagt hätte. Da der Abschluss in der angestrebten Form aber nicht stattgefunden hat, weil wir ja sonntags gespielt haben, muss das Schlusswort also hier passieren.....